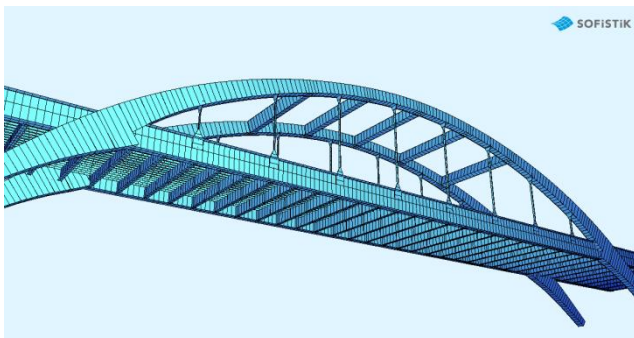
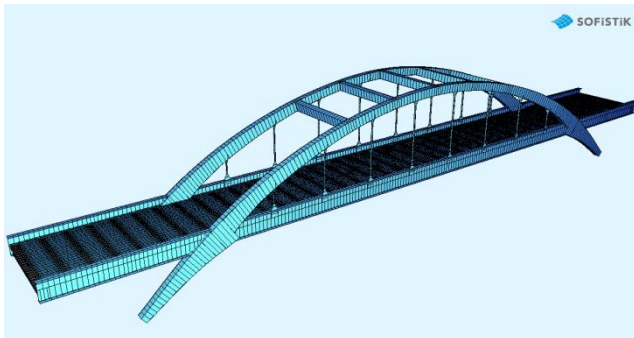


Eisenbahnüberführung Ottendorfer Viadukt

Ottendorf



Zum Erhalt der Streckenverfügbarkeit der Eisenbahnstrecke 6255 Riesa - Chemnitz wird bei km 54,450 die Erneuerung der Eisenbahnüberführung Ottendorfer Viadukt geplant. Beim bestehenden eingeschossigen Viadukt aus dem Jahre 1852 mit sechs Öffnungen waren aufgrund des schlechten Bauzustandes Sanierungsmaßnahmen ausgeschlossen. Damit war ein Abbruch mit anschließendem Ersatzneubau notwendig.

Entsprechend der gestalterischen und funktionalen Vorgaben wurde der Ersatzneubau als rahmenversteiftes Bogentragwerk konzipiert. Den zentralen Bereich bildet ein Stabbogen mit an Flachstahlhängern aufgehängter Fahrbahn. Der Bogen durchdringt die Versteifungsträger und bildet mit ihm und den nach unten verlängerten Bogenstielen ein zusätzlich tragendes Rahmensystem. Die Gesamtlänge der Brücke beträgt 90,95 m. Davon entfallen jeweils 16,0 m für den Überbau beidseitig des Schnittpunktes Bogen/ Versteifungsträger und 58,95 m auf den Bereich zwischen dem Bogen. Die Stützweite des Bogens von Kämpfer zu Kämpfer beträgt 74,95 m.

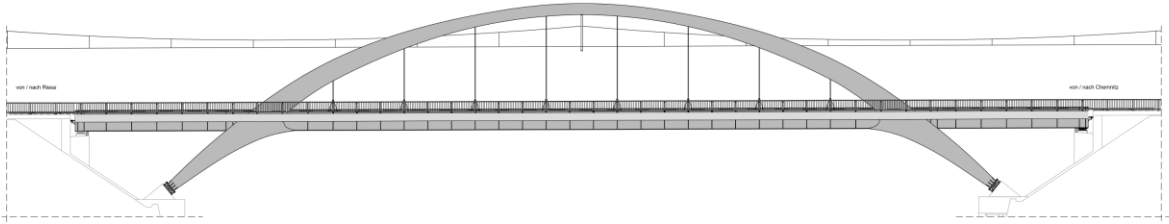
Der Bogen sowie die Rahmenstiele werden als luftdicht verschweißte Kastenprofile ausgeführt. Als Hänger kommen Flachstahlprofile zum Einsatz. Die Versteifungsträger mit einer Bauhöhe von 1900 mm sind als offene Schweißträger ausgeführt. Die orthotrope Fahrbahnplatte setzt sich aus Querträgern, zwischen diesen Querträgern spannenden Längsrippen und dem 18 mm dicken Fahrbahnblech zusammen. Das Achsmaß der beiden Versteifungsträger beträgt 9,90 m. Bogen und Fahrbahn werden im inneren Bogenbereich durch acht Hänger je Bogenebene verbunden.

Projektdaten

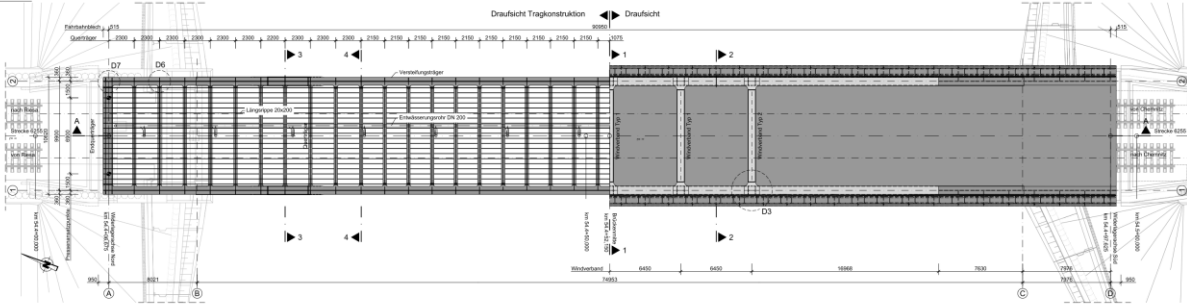
Konstruktion	rahmenversteifte Stabbogenbrücke
Stützweite	90,95 m (Bogen: 74,95 m)
Breite	10,70 m
Bogenstich	10,00 m
Lichte Höhe	13,50 m
Baustoffe	S 355 J2+N (Überbau) C 30/37 (Unterbauten)
Anzahl der Gleise	2
Leistungsphasen	4-5 nach § 49 HOAI
Bauzeit	2014-2015
Gesamtbaukosten	-
Beteiligte	
Bauherr	DB Netz AG
Bauausführung	ARGE „Ottendorfer Viadukt“
Bearbeitung	Dr.-Ing. Stephan Teich

Ansicht – Grundriss – Längsschnitt

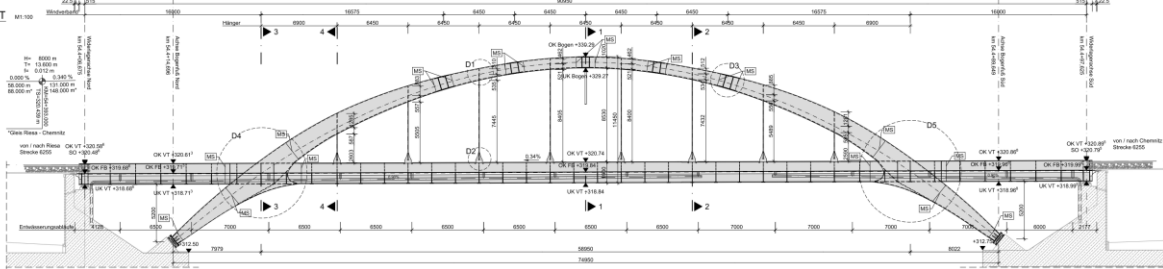
ANSICHT WEST M1:100



DRAUFSICHT M1:100



A-A SCHNITT M1:100



Querschnitt

